

PRESSEINFORMATION

Fünf Tipps, wie man (s)ein Unternehmen fahrradfit macht

Fahrradfreundliche Arbeitgeber sind attraktiv und freuen sich über gesunde und motiviertere Mitarbeiter

Freiburg, 23. April 2019 Es gibt viele Gründe, warum Firmen ihre betriebliche Fahrradkultur fördern sollten: Sie locken gut ausgebildete Arbeitskräfte an, profitieren von gesünderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, schonen die Umwelt und auch ihren Geldbeutel. Hier kommen ein paar Vorschläge, wie Betriebe fahrradfit werden – und damit sogar eine Goldmedaille gewinnen können.

1. Fahrrad-Community stärken

Zusammen radelt es sich weniger allein: Das gilt auch für den Weg zur Arbeit. Warum also nicht dazu aufrufen, Fahrradteams zu bilden, die bei der im Mai startenden Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ (www.mit-dem-Rad-zur-Arbeit.de) mitmachen? Auch mit einem Betriebsausflug auf zwei Rädern stärken Unternehmen das Gemeinschaftsgefühl.

2. Dienstradleasing anbieten

Den eigenen Mitarbeitern zum Traumbike zu verhelfen, ist für Unternehmen einfach und kostenneutral: einen Kooperationsvertrag mit einem Dienstradleasinganbieter abschließen und die Mitarbeiter dank umweltfreundlichem Mobilitätskonzept aufsteigen lassen. Und so funktioniert es: Der Arbeitgeber least das Dienstrad, der Mitarbeiter fährt es, wann immer er möchte – zur Arbeit, im Alltag, beim Sport und in den Ferien. Bezieht der Mitarbeiter das Fahrrad oder E-Bike per Gehaltsumwandlung, profitiert er von einer steuerlichen Förderung (neue 0,5 %-Regel) und spart gegenüber dem herkömmlichen Kauf bis zu 40 Prozent. Ein arbeitgeberfinanziertes Dienstrad ist für den Mitarbeiter sogar kosten- und steuerfrei. Beide Varianten sind für den Mitarbeiter meist mehr wert als eine Gehaltserhöhung.

3. Sichere Fahrradparkplätze schaffen

(Job-)radelnde Kollegen lieben ihr Bike und gehen beruhigt an ihren Schreibtisch, wenn sie es während ihrer Arbeitszeit gut geparkt wissen. Der ideale Fahrradabstellplatz sieht so aus: überdacht, beleuchtet, eingangsnah und ausgestattet mit Halterungen, an die man sein Bike anschließen kann. Und weil auf einen Autoparkplatz bis zu sieben Fahrräder passen, lohnt sich die Investition für den Arbeitgeber auch finanziell.

4. Umkleiden und Duschen einrichten

Wer mit dem Fahrrad oder E-Bike zur Arbeit fährt, wünscht sich, je nach zurückgelegter Strecke, Witterung und Jahreszeit, eine Möglichkeit, sich frisch zu machen. Unternehmen, die einen Umkleide- sowie Trockenraum und Duschen anbieten, bringen noch mehr Mitarbeiter aufs Fahrrad und lassen Radlerherzen höher schlagen. Und auch der Arbeitgeber darf sich freuen, denn frei nach Albert Einstein: Die besten Ideen kommen meist auf dem Velo!

5. Eine Medaille für das eigene Unternehmen gewinnen

Diese und andere Fahrradfreundlichkeits-Hacks umsetzen – und eine Auszeichnung bekommen? Ja, das geht! Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) und die Europäische Union (EU) zertifizieren „Fahrradfreundliche Arbeitgeber“ mit Medaillen in den Abstufungen Gold, Silber und Bronze. Was die Zertifizierung kostet und weitere Infos zur Initiative unter: <http://www.fahrradfreundlicher-arbeitgeber.de>.

Über JobRad®

Die JobRad GmbH ist Marktführer im Dienstradleasing und bringt seit mehr als zehn Jahren Menschen aufs Rad. Als Mobilitätsdienstleister organisiert JobRad mit einer digitalen Portallösung unkompliziert und kostenneutral die Dienstradüberlassung zwischen Arbeitgebern und Mitarbeitern: Angestellte suchen sich ihr Wunschrad beim Fachhändler oder online aus – alle Hersteller und Marken sind möglich. Der Arbeitgeber leaset das Dienstrad und überlässt es dem Mitarbeiter zur beruflichen und privaten Nutzung. Bezieht der Mitarbeiter das Fahrrad oder E-Bike per Gehaltsumwandlung, profitiert er von einer steuerlichen Förderung (neue [0,5%-Regel](#)) und spart gegenüber einem herkömmlichen Kauf bis zu 40 Prozent. Ein arbeitgeberfinanziertes Jobrad ist für den Mitarbeiter sogar kosten- und steuerfrei. Über 15.000 Arbeitgeber mit mehr als zwei Millionen Beschäftigten – zum Beispiel Bosch, SAP und Deutsche Bahn – setzen bereits auf JobRad als nachhaltiges Mobilitätskonzept, das Talente anzieht, Mitarbeiter fit hält und die Umwelt schützt.

Veröffentlichung honorarfrei. Weitere Presseinformationen, Hintergrundtexte und Bilder zu JobRad finden Sie unter: www.jobrad.org/presse.

KONTAKT

Annette Treu | Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0761 205515-626 | annette.treu@jobrad.org | www.jobrad.org/presse
JobRad GmbH | Augustinerplatz 2 | 79098 Freiburg